

Ausschuss für Arbeit,
Soziales, Senioren und Gesundheit

am

08.06.2020

Jahres-und Eingliederungsbericht 2019

Jobcenter Kreis Coesfeld

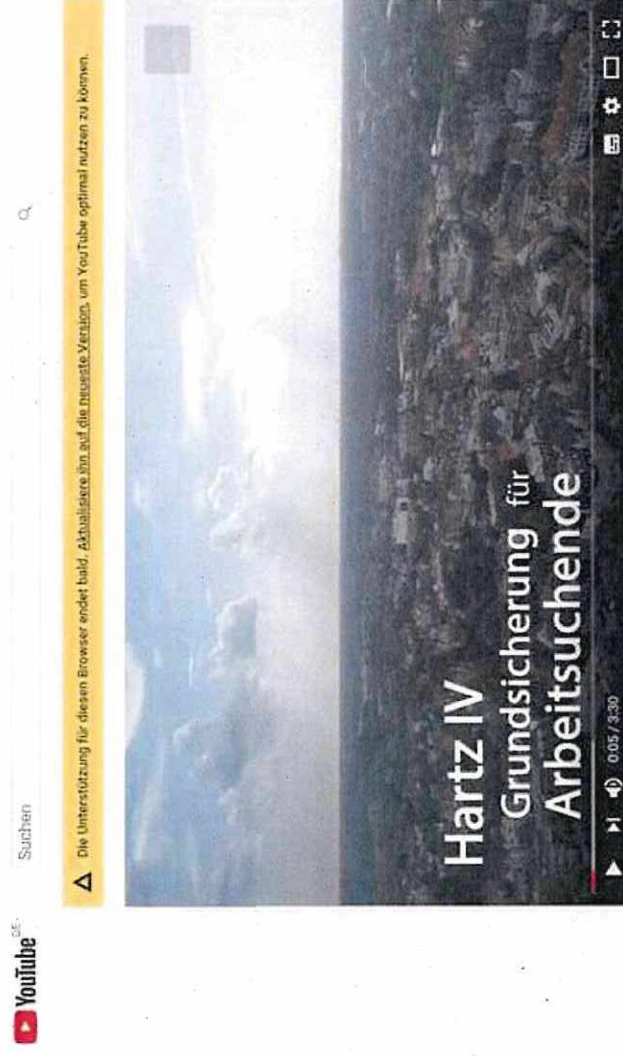
Der Kreis Coesfeld erfüllt seit dem 01.01.2005 gemeinsam mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden die Aufgaben der Grundsicherung für Arbeitsuchende als kommunaler Träger und weist vielen Jahren die niedrigste Arbeitslosenquote in ganz Nordrhein-Westfalen auf. Im Dezember 2019 fiel diese im SGB II mit 1,3 % auf den bisher niedrigsten Wert. Erfolgsfaktoren waren hierbei auch die positive Wirtschaftslage und der aufnahmefähige Arbeitsmarkt im Kreisgebiet.

Der **Jahres- und Eingliederungsbericht 2019** gibt einen detaillierten Rückblick auf die Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitsuchende im vergangenen Jahr, aus dem folgende Schwerpunktthemen vorgestellt werden :

1. Stärkung der Zusammenarbeit der kommunalen Jobcenter
2. Umsetzung des Teilhabechancengesetzes
3. Umsetzung des Projektes „Return“ für junge Menschen
4. Arbeitgeberforum
5. Zahlen Daten Fakten

Stärkung der Zusammenarbeit der kommunalen Jobcenter :

Durch ein gemeinsames Projekt der Optionskommunen in NRW stehen zwei Erklärvideos online zur Verfügung, welche die Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende und die Leistungen für Bildung und Teilhabe erläutern.

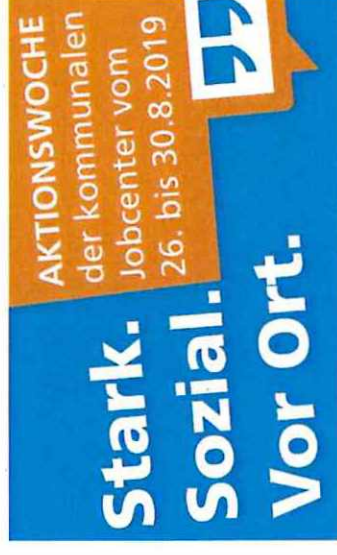


Stärkung der Zusammenarbeit der kommunalen Jobcenter :

Mit der Kampagne „Kommunale Jobcenter – Stark. Sozial. Vor Ort.“ machten der Deutsche Landkreistag und der Deutsche Städtetag auf die besondere Bedeutung der kommunalen Jobcenter aufmerksam. Im Rahmen einer Aktionswoche trafen sich am 28.08.2019 Mitarbeiter*innen der Jobcenter des Münsterlandes und der Stadt Münster zu einem fachlichen Austausch und zur Weiterentwicklung ihrer Arbeit.

Arbeitsgruppen /Themen:

- Absentismus / Erreichbarkeit von Leistungsbeziehenden
- öffentlich geförderte Beschäftigung / Teilhabechancengesetz
- Controlling / Qualität
- Bildung und Teilhabe
- Kosten der Unterkunft



Umsetzung des Teilhabechancengesetzes :

Mit dem Teilhabechancengesetz wurden bis Dezember 2019 insgesamt 18 Beschäftigungsverhältnisse (§ 16 i SGB II) gefördert, die Langzeitarbeitslosen eine neue Perspektive eröffnen. Der Integrationsprozess wird dabei durch ein individuelles Coaching stabilisiert.

Arbeitsfelder sind:

- Helfer Dienstleistung
- Fahrdienst
- pädagogische Assistenz „Offene Ganztagschule“
- Verwaltungsangestellter
- Mithilfe in Lager (Sortierung / Lagerung)

Umsetzung des Projektes „Return“ für junge Menschen :

Das Projekt „Return“ richtet sich an junge Menschen im Alter von 15 bis 25 Jahren, die den Schritt zum Jobcenter noch scheuen, aber nicht verloren gehen sollen. Daher sind die Angebote in dem Projekt niedrigschwellig angelegt, mit dem Ziel, eine Beziehung zwischen Projektmitarbeiter und Kunden herzustellen und die Perspektivlosigkeit in eine Akzeptanz und Nutzung der sozialen Sicherungssysteme zu wandeln.



Return

Arbeitgeberforum :

Initiiert von der Agentur für Arbeit, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Coesfeld und dem Kreis Coesfeld fand am 28.10.2019 erstmalig ein Arbeitgeber-Forum statt.

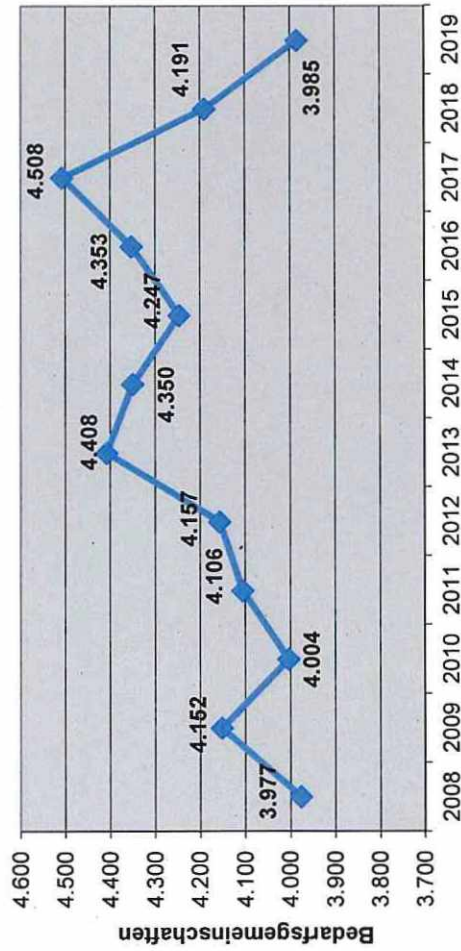
Gemeinsamkeiten und Kooperationsformen zwischen den Unternehmen im Kreis Coesfeld und den Akteuren zur Zukunft der Beschäftigten und zur Gewinnung neuer Mitarbeiter wurden in unterschiedlichen Formaten herausgearbeitet.

Herzlich
1. Arbeitgeber-Forum
im Kreis Coesfeld



Zahl Daten Fakten

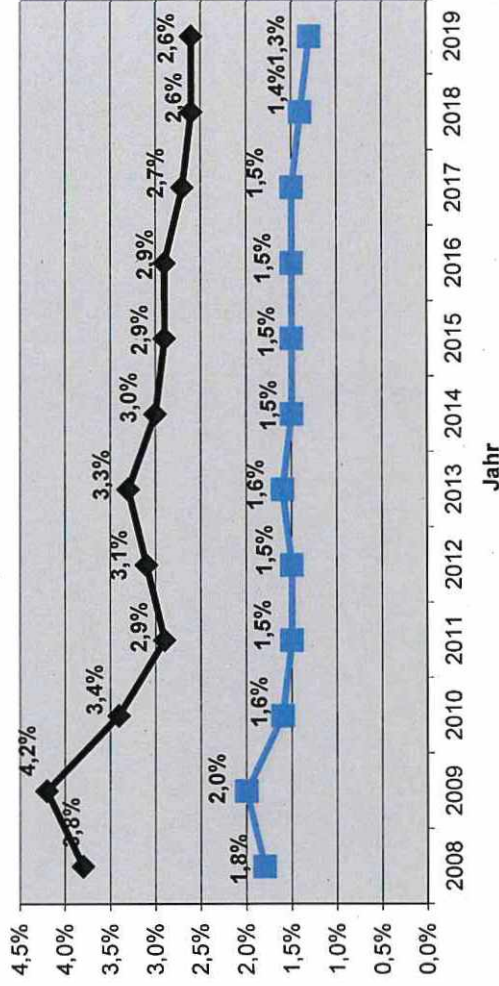
Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften



Stand Dezember des jeweiligen Jahres

Angaben gemäß der amtlichen Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquote
(Stand 31.12. des jeweiligen Jahres)



Arbeitslosenquote insgesamt - Arbeitslosenquote SGB II

**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit**